KV nachrichten

Dezember 2013 Nummer 4
Organ des Kaufmännischen Verbands Luzern

Mehr Effizienz dank bewusster Suffizienz 3

Neue Lehrgänge an der KV Luzern Berufsakademie 4

Lohnempfehlungen für Lernende 7

Hans Ryffel feiert den Neunzigsten 9

kv luzern
Ihr Partner für Bildung und Arbeit
in der Zentralschweiz

Ihr kompetenter Partner im Informatikbereich

- Beratung und Engineering
- Netzwerk- und Serverinstallationen
- Prof. WLAN Planung und Installation
- Computersysteme
- Service, Support und Reparaturen
- Vermietungsservice
- ERP- und CRM-Software

- Mehr als 20 Jahre Erfahrung
- Team mit 20 Mitarbeitern
- ISO 9001 zertifiziert

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

VOCOM INFORMATIK AG

Tel. 0848 72 73 74 / Fax 041 672 72 29
info@vocom.ch **www.vocom.ch**

Alpnach - Sarnen - Luzern

Gold Partner · Microsoft Partner · Microsoft Authorized Education Reseller · Ruckus Wireless · Prima-Partner PROFFIX simply business

Mehr Effizienz dank bewusster Suffizienz

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Begriff Suffizienz wird vor allem in Energiefragen und im ökologischen Kontext verwendet, könnte aber durchaus auch im betriebswirtschaftlichen Umfeld, im Management und im Alltag weiterführend sein.

Suffizienz (von lat. sufficere, dt. ausreichen) steht in der Ökologie für das Streben nach einem möglichst geringen Rohstoff- und Energieverbrauch. Er steht aber auch für Entschleunigung, Entflechtung und Entrümpelung. Der Begriff ist in der deutschen Alltagssprache noch nicht recht angekommen.

Wie oft tappen wir in die Falle – springen dem Dringenden nach, anstatt uns um das Wichtige und Wesentliche zu kümmern. Suffizienz im Alltag könnte heissen:

- bewusst Abstand nehmen von Unwesentlichem
- unnötige Routinen unterlassen
- Leerläufe hinterfragen
- Sitzungen mit Umsicht und Respekt vor der Zeit Anderer planen
- Kommunikation auf Notwendiges oder Wertvolles beschränken

Hilfreiche Fragen im Alltag können sein:

Welche Wirkung erziele ich damit? Wenn Sie das nicht wissen, sollten Sie sofort aufhören, ausser es macht Ihnen Spass und Sie haben Zeit.

Was passiert, wenn ich es nicht tue? Falls nichts passiert und Sie das mit Bestimmtheit wissen, sollten Sie es lassen. Sind Sie nicht ganz sicher, hilft der dritte Punkt in der Aufzählung oben weiter: Hinterfragen Sie Leerläufe. Achten Sie nicht nur auf Effizienz, sondern vor allem auch auf Effektivität.

Sparen Sie die Zeit, die Sie bisher für Belanglosigkeiten einsetzten, und nutzen Sie diese für Besseres, d.h. für Wirkungsvolleres.

Gewinnen Sie Freiräume! Für das Wichtige – beruflich, in der Familie, für sich selbst, für Ihr Umfeld und die Gesellschaft. Steigern Sie Ihre Effizienz durch bewusste Suffizienz!

Beat Schürmann
Geschäftsleiter KV Luzern

Inhalt

Mehr Effizienz dank bewusster Suffizienz S. 3
Neue Lehrgänge an der KV Luzern Berufsakademie S. 4
Rechtsberatung S. 7
Lohnempfehlungen für Lehrlinge S. 7
Hans Ryffel feiert den Neunzigsten/KV Haus S. 9
Seminare S. 12

Neue Lehrgänge an der KV Luzern Berufsakademie

Die KV Luzern Berufsakademie passt sich laufend den sich verändernden Markt- und Kundenbedürfnissen an und hat ihr bestehendes Angebot wiederum mit drei neuen, attraktiven Lehrgängen ergänzt.

Dipl. Visual Merchandiser/in

2014 startet dieser inspirierende und kompakte Lehrgang, der die Lücke zwischen Marketing und Verkauf füllt. Visual Merchandising ist die Kunst, ein Produkt auf der Verkaufsfläche richtig zu inszenieren. Wie nutzt man Gebäudefassaden, Schaufenster, Eingangsbereiche? Welches ist die erfolgversprechendste Produktplatzierung und Kundenführung? Welches die optimale Beleuchtung? Die Teilnehmenden lernen zu visualisieren, kennen die neuesten Medien und wissen, wo sie die aktuellsten Trends und Ideen finden.

Nächste Infoveranstaltung:
Dienstag, 7. Januar 2014
Start: Dienstag, 4. Februar 2014

Dipl. Tourismus-, Hotel- und Eventspezialist/in

Luzern ist ein internationales Zentrum für Tourismus und Hotellerie. Für viele junge Berufsleute, aber auch für etwas ältere Quereinsteiger/innen stellt sich die Frage, wie sie ihre Chancen auf eine Stelle in diesen Branchen erhöhen können. Mit dem neu ausgearbeiteten Bildungsgang Dipl. Tourismus-, Hotel- und Eventspezialist/in werden gute Voraussetzungen für den Einstieg und den Aufstieg geschaffen. Dank vielen Gastreferaten und Praxisbesuchen lernen die Teilnehmenden interessante Tourismus- und Hotelprofis kennen.

Nächste Infoveranstaltung:
Mittwoch, 12. März 2014
(mit Gratis-Schnupperlektion)
Start: Mittwoch, 7. Mai 2014

Höhere Fachschule für Marketing und Kommunikation (HFMK)

Mit einem Mix aus Marketing und Management führt die neu konzipierte Höhere Fachschule für Marketing und Kommunikation (HFMK) als einzige Schule in der Zentralschweiz zum eidg. anerkannten Titel «dipl. Marketingmanager/in HF». Der neue Lehrgang beinhaltet die Handlungsfelder Marketing, Verkauf, PR, Unternehmensführung, Personalwesen, Rechnungswesen und Finanzierung, Informatik (Digital Business), Forschung und Entwicklung, Qualitätsmanagement sowie Produktion, Beschaffung und Logistik. Auch Volkswirtschaft und Recht werden vermittelt. Hinzu kommt noch Wirtschaftsenglisch, das die Teilnehmenden mit einem Cambridge-Zertifikat abschliessen.

Nächste Infoveranstaltung:
Donnerstag, 6. Februar 2014
Start: Herbst 2014

Erfolgreich von A bis Z

Nicht nur beim breit abgestützten Angebotsmix, beim durchdachten und bewährten Ausbildungskonzept sowie bei der hervorragenden Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Dozierenden aus der Praxis zeigt sich das konsequente Qualitätsmanagement, sondern auch in den immer wieder erstklassigen Resultaten bei eidg. Examen. So haben an der KV Luzern Berufsakademie auch 2013 wieder zahlreiche Absolventinnen und Absolventen ihre Studien erfolgreich abgeschlossen.

Von den 17 eidgenössischen Prüfungen lag das KV Luzern bei 16 über dem schweizerischen Durchschnitt.

	CH	**KVLU Berufsakademie**
MarKom Zulassungsprüfung	80%	**89%**
Handelsschule edupool.ch	90%	**93%**
Sachbearbeiter/in Rechnungswesen edupool.ch	84%	**90%**
Sachbearbeiter/in Treuhand edupool.ch	96%	**100%**
Marketingfachleute mit eidg. Fachausweis	79%	**81%**
Fachleute im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis	61%	**79%**
Kommunikationsplaner/in mit eidg. Fachausweis	71%	**100%**
Sachbearbeiter/in Tourismus und Event edupool.ch	92%	**100%**
Sachbearbeiter/in Sozialversicherungen edupool.ch	85%	**89%**
Sachbearbeiter/in Marketing und Verkauf edupool.ch	83%	**80%**
Informatiker/in mit eidg. Fachausweis	84 %	**100%**
Verkaufsfachleute mit eidg. Fachausweis	75%	**88%**
Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis	65%	**76%**
Markom Zulassungsprüfung	80%	**91%**
PR-Fachmann/-Fachfrau mit eidg. Fachausweis	75%	**100%**
Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis	69%	**89%**
Eidg. dipl. Verkaufsleiter/in	72%	**88%**

Wer nicht dabei ist, ist selber schuld!

Profitieren Sie von bis zu 50 % Rabatt:

- KV-Seminare
- Weiterbildung an der KV Luzern Berufsakademie
- Sprachaufenthalte
- Ferien
- Reka-Checks
- shariando.com
- HP-Produkte
- kostenlose Rechtsberatung
- Versicherungen
- laufend neue Angebote!

Gibt es noch etwas zu überlegen? Also, nichts verpassen!

Beitritt KV Luzern möglich unter:

www.kvluzern.ch

Ein KV-Beitritt lohnt sich!

Vergünstigung an der KV Luzern Berufsakademie	100.–
Reka-Checks (500.– zu 90%)	50.–
3 Infoschriften (z.B. Saläremp fehlung)	54.–
15.6" HP-Notebook (mit 20% Ermässigung)	150.–
Total Vergünstigungen	354.–
Mitgliederbeitrag jährlich	170.–

kv luzern
Ihr Partner für Bildung und Arbeit in der Zentralschweiz

Rechtsberatung

Willkommene Jahresendzulage

Das Jahr geht bald zu Ende und somit erhalten viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte Jahresendzulage. Diese wird meistens in Form einer Gratifikation oder eines 13. Monatsgehaltes ausgerichtet. Von Gesetzes wegen besteht kein Anspruch. Es bedarf also einer vertraglichen Abmachung oder einer jahrelangen vorbehaltlosen Auszahlung einer Sondervergütung (mindestens 2 Jahre). In vielen Arbeitsverträgen findet man diesbezüglich oft unklare Vereinbarungen, was häufig zu Differenzen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern führt.

Bei der Gratifikation handelt es sich üblicherweise um eine im Voraus betragsmässig nicht bekannte Vergütung, da sie im Ermessen des Arbeitgebers liegt und vom Geschäftsgang, vom Verhalten des Arbeitnehmenden und von seiner Leistung abhängig gemacht werden kann.

Zu beachten ist auch, dass bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses während des Jahres ein Pro-rata-Anteil nur geschuldet ist, wenn dieser vereinbart wurde oder betriebsüblich ist. Der Gleichbehandlungsgrundsatz ist in jedem Fall einzuhalten. Konkret heisst dies, dass ein Arbeitnehmer ohne sachlichen Grund nicht schlechter gestellt werden darf als die Mehrheit der übrigen Angestellten. Bei einer Pflichtverletzung wäre jedoch eine Kürzung zulässig.

Der 13. Monatslohn hingegen ist ein fester Lohnbestandteil und in der Höhe klar fixiert. Folglich haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei vereinbartem 13. Monatslohn Anspruch auf den Pro-rata-Anteil, falls sie unter dem Jahr ein- oder austreten.

Klare Abmachungen sind also wichtig und vermeiden Missverständnisse und Interpretationsmöglichkeiten.

Bill Lischer, Rechtsdienst, Stv. Geschäftsleiter, Mitglied Schlichtungsbehörde Arbeit Kanton Luzern

Lohnempfehlungen für Lernende im kaufmännischen Bereich und im Detailhandel

Kaufmännische Lehre (Profile B, E, M, dreijährig, EFZ):

1. Lehrjahr	CHF	750.–
2. Lehrjahr	CHF	960.–
3. Lehrjahr	CHF	1400.–

Büroassistent/in (zweijährig, Attest):

1. Lehrjahr	CHF	750.–
2. Lehrjahr	CHF	960.–

Detailhandelsfachfrau/-fachmann (dreijährig, EFZ):

1. Lehrjahr	CHF	750.–
2. Lehrjahr	CHF	960.–
3. Lehrjahr	CHF	1400.–

Detailhandelsassistent/in (zweijährig, Attest):

1. Lehrjahr	CHF	750.–
2. Lehrjahr	CHF	960.–

Verkürzte Ausbildung nach abgeschlossener 1. Grundbildung

1. Lehrjahr	CHF	1450.–
2. Lehrjahr	CHF	1800.–

Auslagen

Obligatorische Lehrmittel: Übernahme durch den Lehrbetrieb. Allfällige Gebühren (z.B. Diplome etc.) sind nicht vom Lernenden zu tragen.

Impulstagung

Sind wir fit für die Berufsbildung von morgen?

Fakten – Perspektiven – Anregungen

Dienstag, 28. Januar 2014, GDI Gottlieb Duttweiler Institute, Rüschlikon

Ab 9.00 **Willkommens-Zmorge**

9.30 Uhr **Begrüssung und Einleitung**
- Rolf Butz
  Geschäftsleiter KV Zürich
- Ruedi Flückiger
  Geschäftsleiter KV Bern
- Mona Vetsch
  Journalistin/Moderatorin SRF

9.45 **Potenziale der Schweizer Berufsbildung in einem dynamischen Umfeld**
- Josef Widmer
  Stellvertretender Direktor des Staatssekretariates für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI)

10.15 **Wer wir sind, und was wir wollen**
- Philipp Riederle
  Podcaster, Entrepreneur, Keynote-Speaker und Deutschlands jüngster Unternehmensberater

11.00 **Pause**

11.30 **Entwicklungen, Kennzeichen und Zukunft der kaufmännischen Berufe**
- Dr. Franz Kaiser
  Berufsbildungsforscher und Berufsentwickler am Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) in Bonn

12.15 **Mittagslunch «Flying Buffet»**

13.30 **Young Talents – fordern und fördern**
- Graziella Contratto
  Dirigentin, Hochschuldirektorin, Festivalintendantin

14.15 **Kurze Pause**

14.30 **Mehr Tugend, weniger Moral – Alte Werte neu gefragt**
- Niklaus Brantschen
  Lic. phil. und lic. theol. Jesuit, Priester, autorisierter Zen-Meister, Begründer des LASALLE-INSTITUT. Zen. Ehtik. Leadership.

15.15 **Ausblick**

15.30 **Musikalischer Ausklang**
- Steff la Cheffe

16.00 **Ende der Impulstagung**

SIND SIE DABEI?
WEITERE INFOS
UND ANMELDUNG:
WWW.KVZ.CH/GDI

kvzürich Talente fördern
Ihr Verband für Bildung und Beruf

kv bern Talente fördern
Ihr Kompetenzzentrum
Votre centre de compétence

Knowledge-Partner:
GDI Gottlieb Duttweiler Institute

Medien-Partner:
Tages-Anzeiger

Hans Ryffel feiert den Neunzigsten

Am 28. November 2013 konnte Ehrenpräsident Hans Ryffel seinen 90. Geburtstag feiern. Hans Ryffel amtete 13 Jahre als Vizepräsident und danach 32 Jahre als Präsident. In seine Präsidialzeit fällt der Bau der drei Schulhäuser Dreilinden, Landenberg und Propsteimatte, bei deren Bau er jeweils die Baukommission präsidierte. Zudem präsidierte er viele Jahre die Aufsichtskommission der Kaufmännischen Berufsschule sowie die Kreiskommission, die früher die Kaufmännischen Lehrabschlussprüfungen überwachte. Er war es auch, der 1997 die Weiterbildung verselbstständigte.

Im KV Schweiz war er 11 Jahre Mitglied des Zentralvorstandes, bis er dann 1977 Zentralsekretär Angestelltenpolitik wurde. In dieser Funktion arbeitete Hans Ryffel bis zu seiner Pensionierung. Doch auch danach blieb er für den Verband tätig.

In Begleitung seiner Ehefrau besucht er regelmässig klassische Konzerte im KKL und bis vor nicht allzu langer Zeit nahm er jeweils am Engadiner Skimarathon teil.

Wir gratulieren Hans Ryffel von ganzem Herzen und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

KV-Haus – wo Moderne und Tradition sich begegnen

Raumangebot
- Sitzungszimmer
- Unterrichtszimmer für 18 bis 30 Personen
- Seminarraum mit 37 Plätzen
- Zentrale Lage gegenüber dem Bahnhof

Infrastruktur
- Sämtliche Räume (ausser Sitzungszimmer) verfügen über eine feste Audio-/Videoinstallation mit Beamer, Anschluss für Notebook, Abspielmöglichkeiten für Audio-CD, DVD und Internetanschluss. Selbstverständlich finden Sie auch in jedem Zimmer einen Hellraumprojektor vor.
- Flipcharts, Pinnwände etc. auf Anfrage
- Supportleistungen (Catering, IT etc.) auf Anfrage
- Cafeteria mit Getränkeautomaten im Erdgeschoss

Weitere Informationen www.kvluzern.ch

Anfragen zur Verfügbarkeit und Reservationen nimmt claudia.wipfli@kvluzern.ch gerne entgegen.

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Für weitere Infos wenden Sie sich an:
info@kvluzern.ch

KV-Mitglieder profitieren:
Verlangen Sie Ihr persönliches Angebot!

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Luzern, Toni Lötscher
Pilatusstrasse 38, 6002 Luzern
Telefon 041 227 88 88, Telefax 041 227 87 44
luzern@mobi.ch, www.mobiluzern.ch

120112B07GA

Huwiler Getränke + Transporte AG

Schlösslistrasse 13
6030 Ebikon

Telefon 041 440 61 41
Telefax 041 440 61 66

PAPETERIE
DONNINI

Papeterie Bürobedarf
Bundesstrasse 34 6003 Luzern
Tel. 041 210 04 76 Fax 041 210 40 06
e-mail: donnini@bluewin.ch
internet: www.donnini.ch

Zusammenspiel USM Möbelbausysteme sind feste Werte für flexible Lösungen.

waldis
planen wohnen arbeiten

Waldis Büro und Wohnen AG
Büro/Objekt: Zürichstrasse 43
Wohnen: Schweizerhofquai 5
6004 Luzern
www.waldis-ag.ch
info@waldis-ag.ch

USM
Möbelbausysteme

Motiviert, gelassen und erfolgreich durch das Qualifikationsverfahren

Montag, 27. Januar 2014,
18.00 bis 21.30 Uhr

Leitung
Anja Boller, NLP und Wingwave Coach

Denken Sie manchmal so oder ähnlich?
«Es ist so viel Stoff, ich weiss gar nicht, wie ich mich genügend auf diese Prüfung vorbereiten soll!»
«Ich kann lernen, so viel ich will, in dem Fach schaffe ich es einfach nicht auf eine 4.»
«Mir wird ganz schlecht, wenn ich an das Qualifikationsverfahren denke.»
Solche Gedanken, auch wenn sie verständlich sind, sind nicht besonders motivierend und unterstützend bei der Vorbereitung auf eine Prüfung. Das muss nicht sein!

Inhalt
In diesem Seminar erwartet Sie:
– Wie motiviere ich mich oder: Wie bringe ich meinen inneren Schweinehund dazu, mir nicht im Weg zu stehen?
– Was muss ich beachten, damit ich selber mein bester Coach bin?
– Wie schaffe ich es, ruhig und gelassen an die Prüfungen zu gehen?
– Tipps zum hirngerechten Lernen oder: Wie kann ich mir das Lernen viel einfacher machen?
– Mein persönlicher Erfolgs- und Konzentrationsschalter

Das bringen Sie mit:
– Lust, etwas Neues auszuprobieren
– Offenheit gegenüber Ungewohntem
– Ihren inneren Schweinehund ;-)

Kosten
CHF 70.– für KV-Mitglieder,
CHF 100.– für andere Personen

45plus – Die Chancen der bevorstehenden Berufsjahre nutzen

Donnerstag, 13. Februar 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Sandra Zehnder, lic. phil I, Dozentin PHSG

Sie stehen in der zweiten Hälfte Ihrer beruflichen Laufbahn und haben in vielen Lebensbereichen Erfahrungen gesammelt. War es das jetzt?! Nur wenn Sie auch die kommenden Berufsjahre sinnvoll gestalten, bleiben Sie zufrieden und leistungsfähig. In diesem Seminar setzen Sie sich mit den Veränderungen in der Arbeitswelt und dem Älterwerden im Beruf auseinander. Sie erhalten Einblick in Erkenntnisse der Hirnforschung, Medizin und Arbeitspsychologie zur Erhaltung der Leistungs- und Lernfähigkeit, der Gesundheit und der Arbeitszufriedenheit. Ausserdem überprüfen Sie Ihren Standort und entwickeln Ideen für nächste Schritte und Ziele.

Zielgruppe
Berufspersonen zwischen 45 und ca. 58, die sich einen Tag Zeit nehmen für eine Kurz-Standortbestimmung zur guten Bewältigung der zweiten beruflichen Lebenshälfte

Inhalt
– Leistungs- und Lernfähigkeit im mittleren Lebensalter
– Erhaltung der Gesundheit und der Arbeitszufriedenheit
– Herausforderungen der zweiten Berufshälfte bewältigen
– Die Arbeitsfähigkeit erhalten, um arbeitsmarktfähig zu bleiben
– Perspektiven und Ziele entwickeln

Arbeitsweise
Theoretische Inputs, Erfahrungsaustausch, Analyse zum persönlichen Standort

Kosten
CHF 330.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 370.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 410.– für andere Personen

Steuererklärung – (k)eine Hexerei!?

Montag, 17. Februar 2014,
18.00 bis 21.00 Uhr

Leitung
Alois Koller, Fachmann für Steuerfragen natürlicher Personen (unselbstständig Erwerbende)

Auch im Jahr 2014 werden Sie wiederum vom Steueramt Post erhalten, mit der freundlichen Aufforderung, die Steuerformulare 2013 einzureichen. Um Ihnen das Ausfüllen der Steuerformulare zu erleichtern, führen wir ein umfassendes Seminar durch. Das Abendseminar befasst sich mit der Steuererklärung natürlicher Personen (unselbstständig Erwerbende) des Kantons Luzern. Es werden auch Ihre persönlichen Fragen beantwortet, die aus Diskretionsgründen auch schriftlich im Voraus gestellt werden können.

Kosten
CHF 70.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 80.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 100.– für andere Personen

MwSt. – Refresher

In Zug!

Dienstag, 18. Februar 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Raffaello Pietropaolo, MLaw, Senior Manager bei PricewaterhouseCoopers AG

Per 01.01.2010 trat das neue Mehrwertsteuergesetz in Kraft. Das Gesetz enthält wichtige materielle Änderungen, welche bei der Abrechnung der Steuer zu beachten sind, und es ergeben sich insbesondere Chancen, die es zu ergreifen gilt

Ziel
Die Teilnehmenden erhalten einen strukturierten Überblick über die aktuellen Entwicklungen – insbesondere zum neuen Recht – und können das theoretisch vermittelte Wissen anhand von Praxisbeispielen nachvollziehen und direkt im Alltag einsetzen.

Zielgruppe
Dieses Seminar richtet sich an Personen, die sich mit der MwSt. in der Praxis befassen oder sich künftig damit befassen werden.

Inhalt
Die Gesetzesrevision:
– Umfang und Bedeutung
– Erläuterungen zu den gängigen Grundbegriffen und deren Abgrenzung

Auswirkungen des neuen Gesetzes:
– Allgemeine Handhabung der MwSt. in der Buchhaltung, Erfahrung aus MwSt.-Revisionen
– Wo liegen die Risiken?

MwSt. und Immobilien:
– Vor- und Nachteile der Option (Vermietung, Kauf, Verkauf)

Kosten
CHF 350.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 390.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 430.– für andere Personen

Selbstbewusst auftreten

Dienstag, 11. März 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Mona Birchler, Redetrainerin

Fehlen Ihnen manchmal die Worte? Fühlen Sie sich unwohl, auf eine Gruppe zuzugehen? Kamen Sie an der letzten Sitzung wieder nicht zu Wort? Streiten Sie konstruktiv? Vermeiden Sie Konfliktgespräche? Kennen Sie Ihre Wirkung auf andere? In unserem Seminar «selbstbewusst auftreten» lernen Sie Techniken, die Ihnen helfen, selbstbewusst und überzeugend aufzutreten. Damit Sie immer mehr Sicherheit im Umgang mit andern bekommen.

Ziel
Die Teilnehmenden
– kennen die Grundregeln eines guten Auftritts
– lernen, frei und selbstbewusst aufzutreten
– sind sich der Bedeutung von Körpersignalen bewusst
– können Begeisterungsfähigkeit entwickeln
– können mentale und rhetorische Werkzeuge nutzen
– wissen um die Wichtigkeit der eigenen Emotionen

Zielgruppe
Menschen, die selbstbewusst und sicher auftreten möchten

Inhalt
– Körper-Bewusstsein und Körpersprache
– Bewusster Einsatz von Mimik und Gestik
– Eigen- und Fremdwahrnehmung
– Gesprächs-Techniken
– Umgang mit verbalen Angriffen
– Emotionen und ihre Wirkung

Arbeitsweise
Seminar mit Workshop-Charakter, Trainerinput und praktischen Übungen, unterstützt mit Video

Kosten
CHF 300.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 340.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen

Achtsam und leistungsfähig im Stress

Donnerstag, 13. März 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Christian A. Bünck, beraten-entwickeln-trainieren, dipl. Pädagoge, Organisationsberater und Coach

Unsere berufliche und private Umwelt beschleunigt sich immer mehr. Der Druck auf jeden Einzelnen von uns ist gewachsen. Zeit wird zu einem knappen Gut. Stress hat eine gute und eine problematische Seite. Auf Dauer werden wir krank, wenn es uns nicht gelingt, Balance zu halten. Dieser Kurs möchte Sie befähigen, mit Stress konstruktiv umzugehen und damit einem möglichen Burn-out vorzubeugen. Sie werden viele praktische Tipps für kurzfristige und langfristige Stressbewältigung kennen lernen. Sie werden feststellen, was Sie alles tun können, um mit Freude, Liebe und Frische erfolgreich zu tun, was Sie tun.

Ziel
Die Teilnehmenden lernen die Ursachen und Wirkungen von Stress kennen, kennen die Phasen von Burn-out, analysieren ihre eigene Situation und ihr Stressverhalten, lernen Massnahmen zur Prävention, zur kurz- und langfristigen Verarbeitung von Stress kennen, erlernen einfache Entspannungstechniken für den eigenen Alltag

Zielgruppe
Für alle, die beruflich und privat neue Wege suchen, mit Stress und der Gefahr des Burn-outs umzugehen

Kosten
CHF 300.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 340.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen

Lehren und lernen

Mittwoch, 19. März 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Gilbert Roos, Impuls Schulung und Beratung, Erwachsenenbildner, langjährige Erfahrung als Berufsbildner und Berufsbildungsexperte, Leiter Fachstelle Berufsbildung der Stadt Luzern

Als Berufsbildner/in oder Praxisbildner/in fühlen Sie sich mitverantwortlich für den Lernerfolg Ihrer Auszubildenden. Dabei werden Sie im Umgang mit Lernenden immer wieder vor neue Herausforderungen und Fragen gestellt. Das Wissen über die Grundlagen des Lernens, darüber, wie Sie Ihre Lernenden sinnvoll unterstützen, was zu Lernblockaden führt und wie mit Lernschwierigkeiten am besten umgegangen wird, ist für die Erfüllung Ihrer Aufgabe zentral. Wesentliche Voraussetzungen für erfolgreiches Lehren sind das Kennen der eigenen Lernmethoden und das Wissen um die Wichtigkeit und Auswirkungen von Motivation. Im Seminar vertiefen Sie Ihr Wissen als Ausbildner/in; davon werden nicht nur Ihre Lernenden, sondern auch Sie selbst profitieren.

Ziel
Die Teilnehmenden vertiefen Ihr Wissen über das Lehren und das Lernen

Zielgruppe
Berufsbildner/innen, Praxisbildnern/innen, Vorgesetzte und weitere, die Verantwortung für die Ausbildung von Lernenden tragen

Inhalt
– Lernpsychologie – ausgewählte Aspekte: Motivation, Lernerfahrung, Lernsituationen, Lerntypen, Wahrnehmungskanäle, Gedächtnis
– Lernziele – korrekt formuliert ein wesentlicher Schritt zum Lernerfolg
– Problemlösungsfähigkeit
– Lernschwierigkeiten erkennen und damit umgehen

Arbeitsweise
Praxisbezogene Wissensvermittlung, Fallbeispiele, Gruppen- und Einzelarbeiten, Wissensmoderation

Kosten
CHF 300.– für KVL-Aktivmitglieder,
CHF 340.– für KVL-Firma-/Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen

Datenschutz am Arbeitsplatz

Donnerstag, 27. März 2014,
09.00 bis 12.00 Uhr

Leitung
Prof. lic. iur.Ursula Guggenbühl, Rechtsanwältin

Neue Kommunikations- und Informationstechnologien ermöglichen Ihnen, immer mehr Daten zu erfassen und zu bearbeiten sowie Personen und ihre Arbeitsweise zu kontrollieren bzw. zu überwachen. Haben Sie sich schon gefragt, was gesetzlich überhaupt zulässig ist, wo der problematische Graubereich beginnt, welche Informationen und Daten sinnvoll sind und welche Richtlinien andere Unternehmen in diesem Bereich zum Nutzen aller entwickelt haben? Im Seminar erfahren Sie auch, wie Sie einerseits den Bedarf des Unternehmens nach Information und Kontrolle abdecken und andererseits die Persönlichkeitsrechte Ihrer Mitarbeitenden respektieren können.

Ziel
Vermittlung von Kenntnissen über die gesetzlichen Grundlagen und die praktische Handhabung von Datenschutz

Zielgruppe
Personen mit Personal-Sachbearbeitungsaufgaben, Zuständige für Lohnbuchhaltungen, Treuhandangestellte, Personen mit Vorgesetztenstellung

Inhalt
Datenschutz vor Abschluss des Arbeitsverhältnisses, zulässige und unzulässige Fragen beim Vorstellungsgespräch, Notwehrrecht der Lüge, Umgang mit graphologischen Gutachten und medizinischen Untersuchungen, Datenschutz während des Arbeitsverhältnisses, das Personaldossier – zulässiger Inhalt, Einsichtsrecht und Auskunftsrecht, Datenschutz beim Internet-Verkehr, Einsichtsrecht des Arbeitgebers in die E-Mails der Arbeitnehmenden, Sanktionen beim Missbrauch des Internet-Verkehrs, Regeln betreffend Überwachung von Telefongesprächen, Datenschutz nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Referenzauskünfte, das Personaldossier nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Kosten
CHF 160.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 190.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 210.– für andere Personen

Neue Rechtschreibung

Donnerstag, 3. April 2014,
18.00 bis 21.00 Uhr

Leitung
Daniel L. Ambühl, eidg. dipl. Kaufmann K+A

Ziel
Rechtschreibreform: Vermittlung theoretischer Grundlagen zur neuen Schreibung. Den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern werden die für die Schweiz erforderlichen Anpassungen vorgestellt

Zielgruppe
Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer, Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber – alle, die ihre Texte nach den aktuellen Schreibregeln gestalten wollen

Arbeitsweise
Fachreferat mit praktischen Beispielen

Unterlagen
Es werden ein Skript und ein Präsentationshandout abgegeben

Kosten
CHF 90.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 100.– für KVL-Firmen-/Passivmitglieder,
CHF 120.– für andere Personen

Reden – eine Gebrauchsanleitung

Donnerstag, 10. April 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Mona Birchler, Redetrainerin

Eine gute Rede will vorbereitet sein. Dieses Seminar führt wie eine gute Gebrauchsanleitung Schritt für Schritt zum Ziel, nämlich spannend, kurz und strukturiert zu reden. Damit das Publikum zuhört und sich interessiert. Ob Powerpoint-Präsentation oder ein Dank: Jede Rede hat ihre eigenen Gesetze. Sie lernen Strukturen kennen, Stilmittel und Möglichkeiten für Inhalte, die Ihren Zuhörern im Gedächtnis bleiben und sie emotional berühren. Aus Ihrer Praxis, so individuell wie möglich. Ein Seminar für Ihren realen Alltag.

Ziel
Die Teilnehmenden
– kennen die Grundregeln einer guten Rede
– können rhetorische Werkzeuge nutzen
– lernen, überzeugend und selbstbewusst aufzutreten

Zielgruppe
Alle, die Reden oder Präsentationen schreiben und halten

Inhalt
– Redestrukturen
– Unterschiede geschriebene/gesprochene Sprache
– bewusster Einsatz von Körper und Stimme
– Umgang mit Folien und anderen Hilfsmitteln
– Umgang mit persönlichen Angriffen
– Reden mit Leidenschaft – die Emotionen und ihre Wirkung

Arbeitsweise
Seminar mit Workshop-Charakter, Trainerinput und praktischen Übungen

Kosten
CHF 300.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 340.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen

Sozialversicherungen im Überblick

In Zug!

Freitag, 9. Mai 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Hanspeter Leu, eidg. dipl. Versicherungsfachmann, Sozial- und Krankenversicherungsexperte mit eidg. Fachausweis

Das Seminar bietet Ihnen einen Einblick in das schweizerische Sozialversicherungssystem (Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV), Erwerbsersatzordnung und Mutterschaftsentschädigung (EO+MSE), Arbeitslosen- und Insolvenzentschädigung (AVIG), Unfallversicherung (UVG), Berufliche Vorsorge (BVG), Familienzulagen (FLZG))

Ziel
Sie kennen die einzelnen Sozialversicherungen in den Grundzügen, Sie wissen, wer wie versichert sein muss, wer wo Beiträge bezahlen muss und wer unter welchen Voraussetzungen welche Leistungen beanspruchen kann. Sie kennen die Grundzüge der Abgrenzungen mit den bilateralen Verträgen EU/EFTA.

Zielgruppe
Personalverantwortliche, Personal-Sachbearbeitende, übrige Interessierte

Inhalt
Versicherte Personen / Versicherte Risiken / Beiträge und Beitragspflicht / Versicherte Leistungen / Leistungsvoraussetzungen / Überschneidungen und Konkurrenz von Sozialversicherungen / Aktualitäten

Arbeitsweise
Theoretische Inputs verbunden mit Fallbeispielen, Beantwortung von Fragen

Kosten
CHF 300.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 340.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen

Pensionierung – Was ist zu beachten? «vorzeitig – ordentlich – aufgeschoben»

Donnerstag, 8. und
Donnerstag, 15. Mai 2014,
18.00 bis 21.15 Uhr

Leitung
Pius Schmidt, eidg. dipl. Sozialversicherungsexperte und Pensionskassenleiter, Skillcenter GmbH

In der Multioptionsgesellschaft werden die Gestaltungsmöglichkeiten der eigenen Pensionierung zahlreicher und flexibler. Unter dem Motto «Manche Leute planen Ihren Ruhestand weniger gründlich als einen zweiwöchigen Urlaub – so nicht!» informieren wir Sie in diesem Frühabendseminar praxisnah und kompetent über die Eckpfeiler der Altersvorsorge. Wenn Sie das Zusammenspiel von AHV-Rente, Leistungen der Pensionskasse und privater Vorsorge kennen, eröffnen sich Ihnen neue Möglichkeiten zur Gestaltung Ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Situation bei der Pensionierung

Ziel
Die Teilnehmenden
- kennen sich mit den wichtigsten Bestimmungen der AHV und des BVG aus (Beitragspflicht, Leistungen usw.)
- kennen die Möglichkeiten und Grenzen bzw. die Vor- und Nachteile eines Vorbezugs oder eines Leistungsaufschubs
- haben einen fundierten Kenntnisstand für Besprechungen mit Arbeitgebenden, AHV-Ausgleichskasse, Pensionskasse, Steuerbehörden, Banken und Versicherungen

Zielgruppe
Angestellte und selbstständig Erwerbstätige, die in einigen Jahren pensioniert werden oder sich (früh-) pensionieren lassen wollen

Inhalt
- AHV-Rente
- Leistungen der Pensionskasse: Rente und Kapital
- Private Vorsorge
- Zusammenspiel 1./2./3. Säule
- Zeitpunkt der Pensionierung
- Verbesserung der Altersrenten durch Einmaleinlagen (Einkäufe): Worauf ist zu achten?
- Kapitalbezug: Steuerfolgen, wie geht es weiter mit dem Kapital? (Anlage und Verzehr)
- Altersvorsorge bei Auswanderung, bilaterale Verträge usw.
- Flexible Pensionierung
- Erwerbstätigkeit bei vorzeitiger Pensionierung
- Erwerbstätigkeit nach der Pensionierung!

Kosten
CHF 260.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 300.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 340.– für andere Personen

Briefe und Mails, die wirken. – Aktuelle Korrespondenz

Montag, 12.Mai 2014,
09.00 bis 16.45 Uhr

Leitung
Daniel L. Ambühl, eidg. dipl. Kaufmann K+A

Ziel
Am Seminar kann die Teilnehmerin oder der Teilnehmer die Kenntnisse im Fachbereich der schriftlichen Kommunikation auffrischen und neue Anregungen erhalten, um Geschäftsbriefe und Privatmitteilungen in Gehalt und Form optimal zu gestalten.

Zielgruppe
Arbeitnehmende und Arbeitgebende – alle, die ihre Korrespondenz zeitgemäss gestalten wollen

Arbeitsweise
Kurzreferate, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch, Vermittlung theoretischer Grundlagen zur Korrespondenzpraxis. Praktische Arbeit: Textentwürfe für nicht alltägliche Korrespondenz vorstellen, entwerfen, Anregungen austauschen, Stilübungen, häufig gebrauchte Wendungen beim Briefeschreiben

Unterlagen
Es werden ein Skript und ein Präsentationshand-out abgegeben.

Kosten
CHF 300.– für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen,
CHF 340.– für KVL-Firmen- und Passivmitglieder,
CHF 380.– für andere Personen.

Hinweis
Sämtliche Seminare, falls nichts anderes angegeben, finden im KV-Haus, Seminarraum (Parterre), Frankenstrasse 4, 6003 Luzern, bzw. im Kaufmännischen Bildungszentrum, Aabachstrasse 7, 6300 Zug, statt. In den Seminarkosten inbegriffen sind sämtliche Kursunterlagen sowie bei Tagesseminaren die Pausenerfrischungen und das Mittagessen mit Getränken. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder Abmeldung innerhalb einer Woche vor Seminarbeginn sind die gesamten Seminarkosten zu entrichten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Impressum

Erscheint viermal im Jahr,
Auflage 5700 Ex.
Herausgeber
Kaufmännischer Verband Luzern
Redaktion
Beat Schürmann
Adresse
Kaufmännischer Verband Luzern
Postfach 3166
6002 Luzern
Telefon 041 210 20 44
Telefax 041 210 78 50
info@kvluzern.ch
www.kvluzern.ch
Postkonto 60-595-8
Realisation
SE IMPULS !
www.seimpuls.ch
Inserate
Kaufmännischer Verband Luzern
Abonnementspreise
NM Fr. 20.– pro Jahr, Einzelnummer Fr. 5.–

Anmeldetalon

Bitte über www.kvluzern.ch anmelden oder Talon einsenden an: Kaufmännischer Verband Luzern, Postfach 3166, 6002 Luzern. Ich melde mich für folgendes Seminar an:

- ☐ Motiviert, gelassen und erfolgreich durch das Qualifikationsverfahren | Montag, 27. Januar 2014, 18.00 bis 21.30 Uhr
- ☐ 45plus – Die Chancen der bevorstehenden Berufsjahre nutzen | Donnerstag, 13. Februar 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Steuererklärung –(k)eine Hexerei!? | Montag, 17. Februar 2014, 18.00 bis 21.00 Uhr
- ☐ MwSt. – Refresher | KBZ Zug, Dienstag, 18. Februar 2014 , 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Selbstbewusst auftreten | Dienstag, 11. März 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Achtsam und leistungsfähig im Stress | Donnerstag, 13. März 2014, 15. Mai 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Lehren und lernen | Mittwoch, 19. März 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Datenschutz am Arbeitsplatz | Donnerstag, 27. März 2014, 09.00 bis 12.00 Uhr
- ☐ Neue Rechtschreibung | Donnerstag, 3. April 2014, 18.00 bis 21.00 Uhr
- ☐ Reden – eine Gebrauchsanleitung | Donnerstag, 10. April 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Sozialversicherungen im Überblick | KBZ Zug, Freitag, 9. Mai 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr
- ☐ Pensionierung – Was ist zu beachten? «vorzeitig – ordentlich – aufgeschoben» | Donnerstag, 8. und Donnerstag, 15. Mai 2014, 18.00 bis 21.15 Uhr
- ☐ Briefe und Mails, die wirken. – Aktuelle Korrespondenz | Montag, 12. Mai 2014, 09.00 bis 16.45 Uhr

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon (tagsüber) _____

E-Mail _____

Arbeitgeber/-in und Adresse _____

_____

KV-Mitglied	☐ aktiv	☐ passiv/Firma	☐ nein
Mittagessen vegetarisch	☐ ja	☐ nein	
Rechnung an	☐ Privat	☐ Geschäft	

MARKETING UND KOMMUNIKATION: SEIMPULS.CH **SE IMPULS !**